

Jülicher Verein „Menschsein“ bietet Bands eine Bühne



Der Verein „Menschsein“, der mit Konzerteinnahmen Angebote für Senioren finanziert, hat in der Kneipe des KuBa ein Konzert veranstaltet. Dieses eröffnete „Handpanbeats“. Dahinter verbirgt sich Frank Buß, Musiker am Blechklangerinstrument Handpan, der erst seit einer guten Woche auftritt. „Auf einer Bühne zu stehen - für mich geht ein Traum in Erfüllung“, sagte er und präsentierte erste eigene Kompositionen, die das Publikum mit Applaus bedachte.

Danach betrat „Beckmann’s Plan“ (Bild) die Empore. Die Band präsentierte deutschsprachigen Rock, der am ehesten dem Alternativ Rock zuzuordnen ist. Unter anderem eigene Sachen wie „Gemeinsam einsam“ und Coverversionen wie „Jein“ (Fettes Brot) fanden ihren Platz. Teilweise tanzten die Zuschauer auf der Stelle mit.

„Ein Verein, der uns die Möglichkeit gibt, auf der Bühne zu stehen und dabei Menschen fördert, die uns großgezogen haben, ist eine gute Sache“, sagte Gitarrist Flo Waldegger zu „Menschsein“. (mio)/Foto: Mira Otto